

BADEN HILLS GOLF UND CURLING CLUB RASTATT E.V. -ABTEILUNG CURLING-

R. Oelschläger, Leopoldring 10, 76437 Rastatt privat
Tel/Fax:07222/32592 –
E-mail: roelschlaeger@t-online.de

Erfolgreiche Verteidigung der Deutschen Meisterschaft der jüngsten CurlerInnen

Baden-Hills bleibt Hochburg der jugendlichen Curler in Deutschland

Manon Harsch, Trainerin der erfolgreichen Jugend-Curler des Baden Hills Golf und Curling Clubs Rastatt, strahlte über das ganze Gesicht, als sie ihren Zöglingen die Urkunden für den Titel des deutschen Meisters der Cherry-Rocker in der Eisarena auf dem Baden-Airpark nach vier spannenden Durchläufen überreichen konnte. Damit hat sich die Curling-Abteilung des BHGCC als die erfolgreichste Jugendmannschaft Deutschlands ein weiteres Mal bestätigt.

Während im vergangenen Jahr zwei Teams der Gastgeber an den Start gingen, waren es in diesem Jahr sage und schreibe vier Mannschaften, womit die gute Jugendarbeit des Baden Hills Golf und Curling Club zum Ausdruck kam. Sicher, es waren mit Füßen und dem BHGCC nur zwei Vereine am Start, aber die Breite und die Stärke die die Badener verkörpern, haben die anderen Clubs von einer Teilnahme Abstand nehmen lassen.

Nun zum Ablauf dieser Meisterschaft, an der alle Jugendlichen bis einschließlich 14 Jahre teilnahmeberechtigt waren und deren Siegerehrung sich der Vorsitzende Breitensport des Deutschen Curling-Verbandes Reiner Oelschläger, vom einheimischen Club, sich hatte nicht nehmen lassen.

Die fünf angetretenen Crews mussten viermal an den zwei Tagen die 7,5 kg schweren Kindersteine über die 42 m lange Strecke bewegen um ihren Meister zu ermitteln. Die Kleinsten unter ihnen hatten dabei Schwierigkeiten den über ihre Körpergröße hinausragenden Besen so richtig in Bewegung zu setzen.

Erstmals seit Ausspielung dieser Meisterschaften 1999 hat dieselbe Formation diesen Titel wieder gewonnen. Die Mitspielerinnen von Skipin Charlotte Reichert, Frederike Manner, Nicole Muskatewitz, Lisa-Maria Ritter und Aylin Lutz haben einen Altersdurchschnitt von 12 Jahren und sind auch im nächsten Jahr bei den Cherry-Rockern noch spielberechtigt.

Ungeschlagen mit vier deutlichen Siegen und ohne jeglichen Gegenpunkt gewannen die jungen Mädchen mit vier Punkten, 16 Ends und 25 Steinen und nahmen aus den Händen von Reiner Oelschläger verdient den Meisterpokal sowie ihre Goldmedaillen entgegen.

Die folgenden drei Teams trennten nur die besseren Ends wobei das zweite Team des Gastgebers mit Alessandro Höfer als Skip sich die Silbermedaille abholen durfte vor den Mädchen aus Füßen mit Sina Hiltensberger, Tochter von Petra Tschetsch, seit Jahren unter den besten Deutschen Damentteams zu finden.

Für die größte Überraschung sorgte die jüngste Mannschaft bei diesem Turnier. Mit ebenfalls zwei Siegen und vier Punkten aber zwei Ends weniger als der Zweitplatzierte sorgte Klaudius Harsch mit seinem Team für eine Sensation. Gerade sechs Jahre alt geworden, aber bereits seit zwei Jahren auf dem Eis des Curlingstützpunktes herumtobend, hat er erstmals eine Mannschaft in ein Turnier geführt. Er ist damit der jüngste Skip Deutschlands, der eine Meisterschaft bestritten hat. Mit 4:2 und 5:1 schlugen er, Timo Lederle (9), Thorben Weiler (im Januar 8 geworden) und Fabian Köhler(9) das Team von Sophie Lutz vom eigenen Club sowie die Füssener Mädchen. Hier ist in den kommenden Jahren noch einiges zu erwarten.

Trainerin Manon Harsch - die die Organisation für den Deutschen Curling Verband übernommen hatte – konnte ihren Schützlingen die Urkunden zur Deutschen Cherry-Rocker-Meisterschaft überreichen. Damit hat zum dritten Mal nach 2001 und 2006 eine Mannschaft vom Baden Hills GCC diese Titel gewonnen.

r.o.



Das Bild zeigt die Siegermannschaft um Skip Charlotte Reichert mit ihrer Trainerin Manon Harsch.